

Tersteegen, Gerhard: Kehr ein in deiner Seelen Grunde (1733)

1 Kehr ein in deiner Seelen Grunde,
2 Da wohn und werde Gott gemein!
3 Wer diesen weiten Palast funde,
4 Dem muß die Welt ein Kerker sein.

(Textopus: Kehr ein in deiner Seelen Grunde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58861>)